

Inhalt einer Ersten-Hilfe-Tasche

- * 1 kleine Taschenlampe (Inspektion von Maul, Ohr, Augen, Pupillenreaktion)
- * 1 Schere (gebogen, spitz-stumpf)
- * 1 Pinzette (Entfernen von Dornen, Insektenstachel)
- * 1 Krallenzange
- * 1 Maulklob bzw. Neylonschlaufe zum kurzzeitigen Fixieren
- * 1 Fläschchen Jodlösung (z.B. Betaisodona)
- * 1 Flaschen H₂O₂ (3%) → darf nicht in die Augen gelangen!
- * Elektrolytpulver (Durchfallpulver)
- * Calcium (z.B. Frubiase-Ca-Trinkampullen) - im Sommer bei Insektenstichen: Allergische Reaktion
- * 1 Brandwundentuch
- * Verbandswatte
- * Mullkompressen
- * elastische Mullbinden + flexible Mullbinden
- * 1 Rolle Pflaster
- * Pfotenstulpen aus Neopren
- * Zeckenzange oder Zeckenhaken
- * Kühlkissen (bei Schwellungen, Blutergüssen, Insektenstichen)
- * 10 ml Einwegspritzen
- * Fieberthermometer
- * Rettungsdecke zum Warmhalten
- * Einmal-Handschuhe
(Dein Pfoten-Tipp)



Kläre gesundheitliche Fragen und Medikamente abschließend mit deinem Tierarzt.

Alle 6 Monate solltest du dein Erste-Hilfe-Set kontrollieren.
Hattest du etwas vom Erste-Hilfe-Set in Gebrauch, fülle es sofort auf.